



Ab **1994** erarbeitete eine Planungsgruppe, bestehend aus Thomas Kroll, Peter Botz, dem Schulamt, dem Bauamt, Architekten und Sonderpädagogen aus verschiedenen Schulen, den Bau der neuen Sonderschule für Geistig Behinderte. Am **12. August 1996** war es dann soweit, der Schulbetrieb startete mit 36 Schülerinnen und Schülern. **Kollegium 1996 und im Jahr 2006.**



DIE MOORHEXE

SCHÜLERZEITUNG-AUSGABE NR:1
6.12.1997



MIT MALWETTBE-
WERB
UND BÄSTELBOGEN

PREIS DER ZEITUNG:
10€ - SCHÜLER
20€ ERWACHSENE

SCHULE AM WIESENDAMM 1, 27624 BAD BEDERKESA ☎ 04745 - 94320

MOORHEXE

Das Nachrichtenblatt der Schule am Wiesendamm, Förderschule mit Schwerpunkt
geistiger Entwicklung in Bad Bederkesa

Ausgabe 12 2. Quartal 2011
Vom 30.06.11



Das Moorhexenteam wünscht allen wunderschöne Sommerferien

Inhalt
Seite

2	Unser König-der-Löwen-Musical/Die Klassenfahrt nach Hannover
3	Louisa und Uksin zum Zukunftstag
4+5	Unser neuer Schulhof
5	Der Zukunftstag von Marcel Wölk
6	Deckel für Rollis
7	Schmunzelecke
8	Schule auf Esskurs
9	Marcel Wölk zum Zukunftstag
10	Angebot vom Jugendrotkreuz und Daniel zum Zukunftstag
11	Besuch beim Musical „König der Löwen“
12	Impressum und Eigenes

Im **Januar 1998** erschien die erste Ausgabe der Schülerzeitung „Moorhexe“, die Anita Fritsche zusammen mit Schülern und Schülerinnen erstellthat. In loser Reihenfolge erschienen weitere Ausgaben, bis Frau Fritsche in den Ruhestand ging. Im Dezember 2009 wurde im Rahmen von Arbeitsgemeinschaften die „Moorhexe“ unter Mitarbeit von Silke Seemann wiederzum Leben erweckt.



Durch eine großzügige Buchspende der Fahrbücherei wurde im **Mai 2001** die Schülerbücherei erweitert, die immer noch sehr gerne von allen Schülern und Schülerinnen angenommen wird.



2006 entstand mit dem Landkreis, der Naturschutzstiftung und der SAW der barrierefreie Naturerlebnis-Raum „*Beerster Wischen*“. Im Februar 2007 wurde er feierlich eröffnet. Die Schüler und Schülerinnen betreuen mit Hilfe der Mitarbeiter*Innen und Lehrkräfte das Gelände. So wurden Schautafeln erstellt, ein Insektenhotel, Nistkästen und Indianerpfähle gebaut und aufgestellt. Auch Besucher und Gäste finden eine Betreuung durch die Schüler*Innen. Zur Zeit wird der Zugang zum Wischen renoviert.



2007 wurde hinter der Schule ein Bootsanlieger am Kanal gebaut. Die Schule erhielt drei, von der Kunststoff-Werkstatt der Elbe-Weser-Werkstätten gebaute, Canadier und Wanderkajaks. Diese wurden auf die Namen „Bert das Boot“, „Moorpfeil“ und „Speedy“ getauft.



Unsere Kollegin Gabriele Barth bot ab Februar 2008 nach erfolgreicher Ausbildung ihres Hundes Jambo einmal wöchentlich tiergestützte Therapie an. 2016 ging Jambo in seinen wohlverdienten Ruhestand. **2010** nahm unsere Voltigier-Mannschaft erfolgreich an den National Summer Games in Bremen teil, bei denen Ronja Fabry und Andreas Kindscher den ersten Platz belegten. **2012** ging es dann zu den Special Olympics nach München.



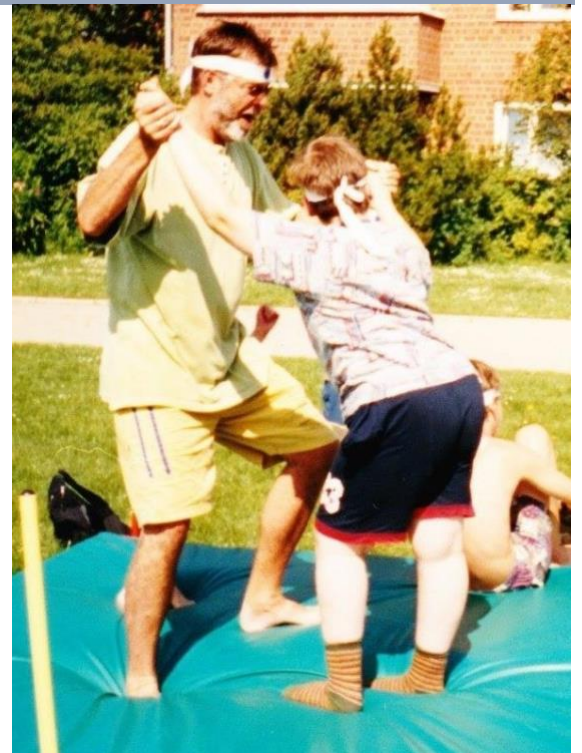
Ein fester Bestandteil der Schule ist der jährliche Weihnachtsbasar. Schon Wochen vorher stellen die Schüler und Schülerinnen wundervolle Dinge und kulinarische Köstlichkeiten her und üben kleine Theaterstücke oder Lieder ein. Auch der Schulchor und die Schulband proben für ihre Auftritte. Unterstützt wird der Basar von der Elternschaft und dem Förderverein. Legendar ist hier das Kuchenbuffett.



2010 beginnt die Kooperation mit dem Hof Bitter. Seitdem haben viele Klassen einen Vormittag in der Woche mit Tanja und ihren Ponys verbracht. So entstand 2011 auch das Theaterstück „Die Suche nach dem 7. Zwerg“.



Spiel-Sport-und-Spaßfeste





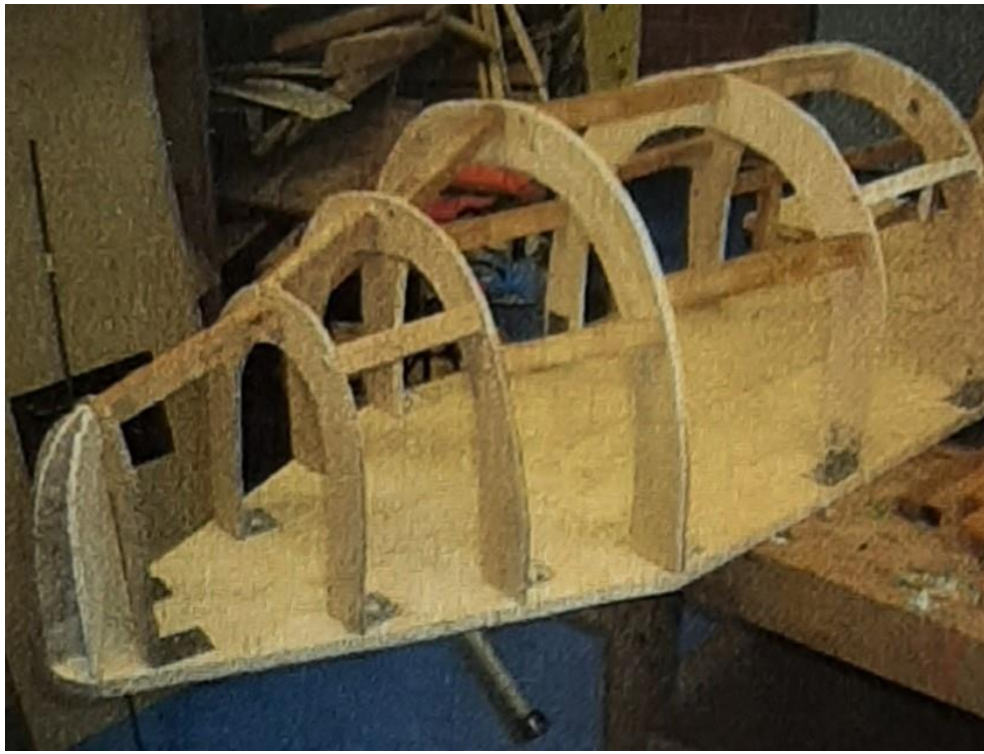
Die Schüler der Sekundarstufe II absolvieren Betriebspraktika in den verschiedenen Bereichen der Lebenshilfe Bremerhaven, Hemmoor und Cuxhaven und der Elbe-Weser-Welten (ehemals Elbe-WeserWerkstätten) oder in Betrieben des "freien" Arbeitsmarktes.



Mitten in der Innenstadt von Bremerhaven i Kooperation mit dem Schulamt der Seestadt steht den Klassen unserer Sekundarstufe II für mehrere Wochen im Jahr eine Trainingswohnung zur Verfügung. Sie können dort alles üben, was zu einem selbstständigen Wohnen gehört: waschen, putzen, einkaufen, kochen, Aber auch Freizeitaktivitäten kommen nicht zu kurz!



Im Dezember 2010 fuhr eine Voltigier-Mannschaft mit Jan Baier und Gabriele Barth und einem Bus voller „Fans“ auf die Messe „Pferd und Jagd“ nach Hannover. Nervenstark zeigten sie in einer riesigen Halle vor viel Publikum ihr Können und begeisterten alle damit.



2010 hat die Werk-AG eine Seifenkiste gebaut und am Seifenkistenrennen in Otterndorf teilgenommen.



Im November 2013 hat die Schule ein Aquarium bekommen. Birgit Dröge von AquaCux aus Drangstedt hat es eingerichtet. Seitdem betreut sie es zusammen mit einer Klasse für jeweils für ein Schuljahr. Mit ihrer besonderen und ruhigen Art bringt sie den Schülerinnen und Schülern die Welt unter Wasser nah.



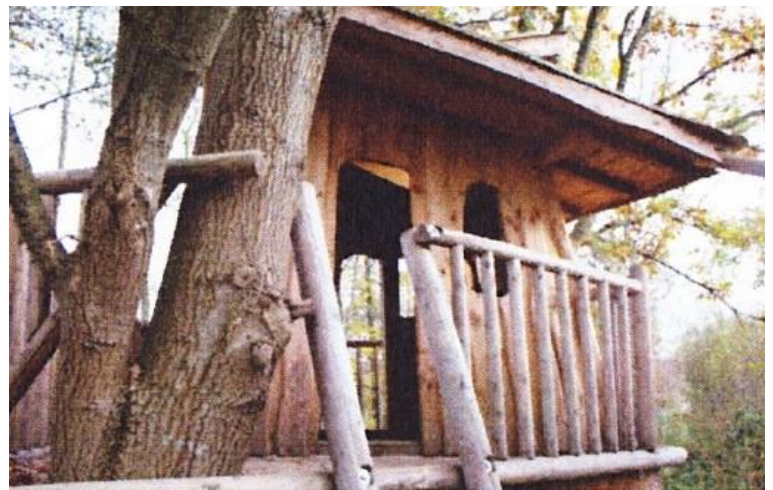
2014 führten Schülerinnen und Schüler im Rahmen der Aktion "Kinder zum Olymp" das Musical „Frederik“ zusammen mit der GS Drangstedt/Elmlohe und der Musikschule Bad Bederkesa unter Leitung von Gerda Steffens in der Mehrzweckhalle in Elmlohe auf.



Im Jahr **2016** hat Elina Sieber mit Schülern und Schülerinnen der Klassen 6a, 6b, 9a und 11a das WandMosaik „Auf unserer Wellenlänge“ im Flur zum Neubau 2 gestaltet. Die applizierten Motivinseln stellen in Anlehnung zum Beerster Wischen die hiesige Tier- und Pflanzenwelt dar.



In Lintig befindet sich seit dem Schuljahr **2016/2017** die Außenstelle der Schule am Wiesendamm. Hier werden drei Klassen in den Räumlichkeiten der ehemaligen Dorfgrundschule unterrichtet. Die drei Klassenräume, die mit einem Smartboard ausgestattete Mensa, der kindgerechte Schulhof, die vollausgestattete Sporthalle, sowie der Sportplatz bieten optimale Bedingungen.



Im Oktober 2010 rückten rund 60 Eltern, der Rotary-Club Bad Bederkesa, Schülerinnen und Schüler, Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter an, um 1200 heimische Büsche, Bäume und Sträucher zu pflanzen und den Schulhof mit Holz und Steinen neu zu gestalten. Der Aktionstag wurde ein voller Erfolg.



Im November 2019 wurde die Klimaschutz-AG an der SAW gegründet. Ihr Ziel ist es, für die Notwendigkeit eines aktiven Klimaschutzes zu sensibilisieren und zu einem klimafreundlichen Umgang mit Energie und Ressourcen im Schulalltag zu motivieren. 2020 hat die Schule hierfür die höchstmögliche Aktionsprämie von 1500€ erhalten. Es wurden u.a. Wassersäcke für die Bäume auf dem Schulhof und für ein einheitliches Mülltrennungssystem entsprechend farbliche Mülleimer angeschafft